



**die
Boje**

Jahresbericht

2023

Vorwort



Sehr geehrte interessierte Personen,

wir freuen uns, Ihnen den Jahresbericht 2023 der Boje (Ambulatorium, Traumazentrum, Verein) vorzulegen.

Für uns war 2023 ein Jahr der Veränderungen: Im Verein wurde aufgrund des Rücktritts von Frau Rüschi als Geschäftsführerin Anfang des Jahres der Geschäftsbereich neu geordnet. Ende des Jahres ist Frau Rüschi dann in den Ruhestand gegangen – wir bedanken uns für ihre langjährige Tätigkeit als Geschäftsführerin und psychotherapeutische Leiterin.

Eine umfassende Begleitung durch ein Organisationsentwicklungsteam ermöglichte das Erstellen neuer Strukturen und Abläufe, die auch aufgrund der geplanten Erweiterung (neuer Standort Tulln) notwendig wurden.

2023 wurden im Ambulatorium 1.242 Patientinnen und Patienten in 11.028 Stunden betreut. Wir bedanken uns bei unserem engagierten Team für die hervorragende Arbeit und die aktive Beteiligung und Unterstützung in der Entwicklung der neuen Organisationsstruktur.

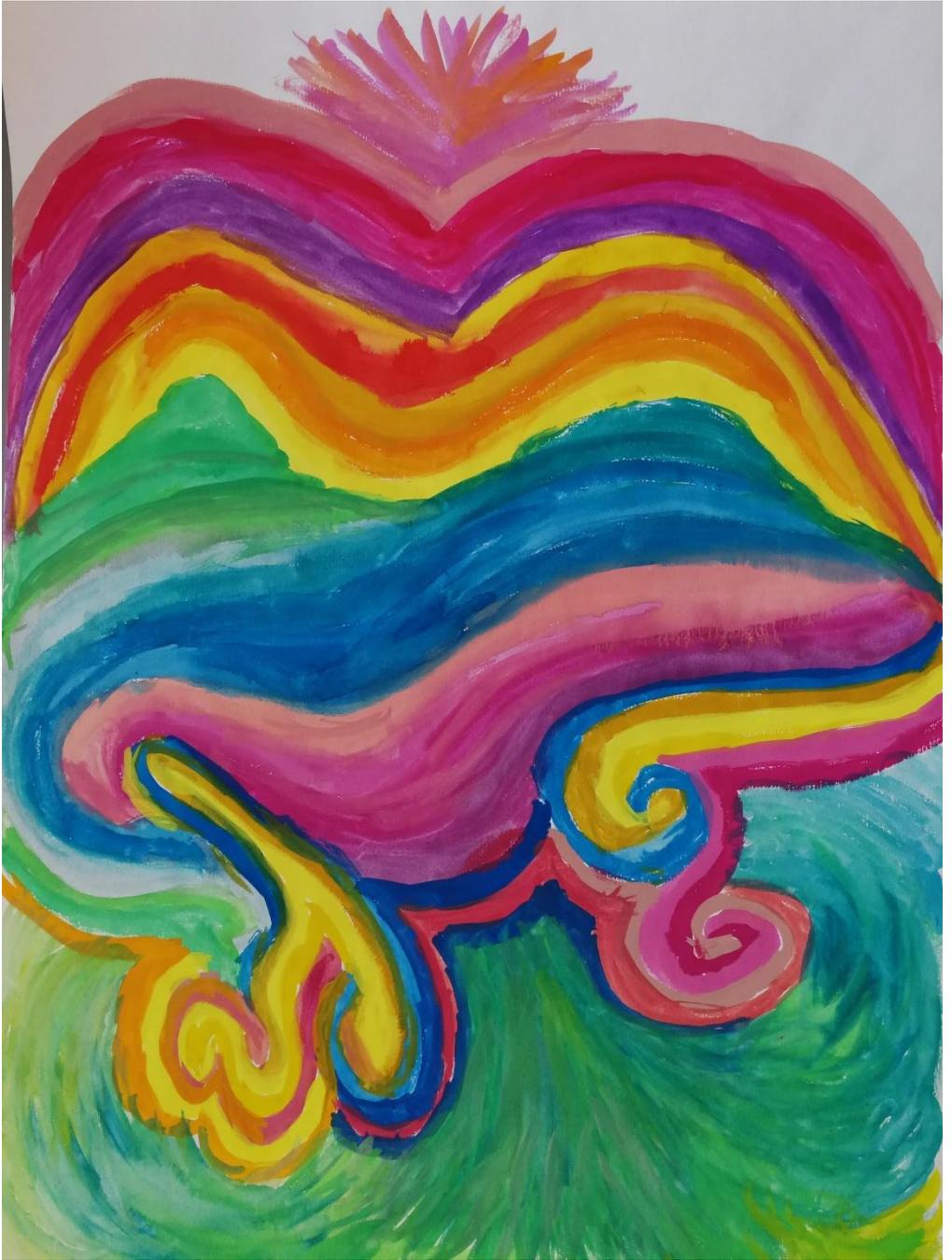
Das Traumazentrum hat neben den vielen Supervisionen auch 22 Seminare und eine EMDR-Weiterbildung angeboten und erfreut sich wachsender Beliebtheit.

Wir danken auch allen Personen, die die Boje mit einer Spende unterstützen.

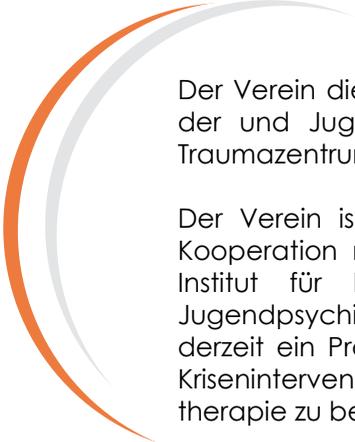
Wien, im Juli 2024

Vorstand Verein die Boje – Individualpsychologisches Zentrum:
Gertrude Bogyi (Obfrau), Ralf Göbner, Josef Trimmel

Geschäftsführung Ambulatorium die Boje:
Christine Rosner (psychotherapeutische GF),
Peter Zumer (kaufmännisch-organisatorische GF)



Verein die Boje - Individualpsychologisches Zentrum



Der Verein die Boje betreibt das Ambulatorium für Kinder und Jugendliche in Krisensituationen sowie das Traumazentrum - die Boje.

Der Verein ist zudem auch wissenschaftlich tätig. In Kooperation mit dem Ambulatorium - die Boje, dem Institut für Erziehungshilfe und der Kinder- und Jugendpsychiatrischen Abteilung der Klinik Floridsdorf, ist derzeit ein Projekt im Laufen, um die Wirksamkeit von Krisenintervention und psychodynamischer Psychotherapie zu beforschen (OPDKJ 2).

Verein die Boje - Individualpsychologisches Zentrum

Vorstand

Wissenschaftlicher Beirat

Traumazentrum die Boje

100%

die Boje - Individualpsychologisches Zentrum gemeinnützige GmbH

die Boje - Ambulatorium
für Kinder und Jugendliche
in Krisensituationen Wien

In Planung: die Boje - Ambulatorium
für Kinder und Jugendliche
in Krisensituationen Tulln

2023 gab es einen Vorstandswechsel:

Aufgrund des Rücktritts von Dr.ⁱⁿ Regina Rüscher übernahm Anfang 2023 Dr. Peter Zumer die administrative Geschäftsführung des Ambulatoriums die Boje. Wir danken ihm für die spontane Übernahme. Diese Tätigkeit ist von ihm für 1,5-2 Jahre geplant.

Mag.^a Christine Rosner wurde im Februar 2023 mit der fachlichen Geschäftsführung betraut.

Mag. Josef Maria Trimmel wurde in einer außerordentlichen Generalversammlung als neues Vorstandsmitglied in der Funktion der Obfrau Stellvertretung bestätigt.

Vorstandszusammensetzung 2023:

- Dr.ⁱⁿ Gertrude Bogyi (Obfrau)
- Mag. Josef Maria Trimmel (Stv. d. Obfrau und Schriftführer)
- Prim. Dr. Ralf Göbner (Kassier)

Wissenschaftlicher Beirat: Prof. Max Friedrich; Dr.ⁱⁿ Andrea Harms; Dr.ⁱⁿ Katharina Purtscher-Penz; Prof. Dr. Franz Resch

Die Planungen des neuen Standortes Ambulatorium – die Boje in Tulln haben 2023 sehr konkrete Ausmaße angenommen, es wurde auch mit den Um- und Ausbauten begonnen.

Die Umstrukturierungen und die Planung des neuen Standortes haben den Vorstand 2023 sehr beschäftigt und wurden in 15 Vorstandssitzungen, einer außerordentlichen Generalversammlung und zwei ganztägigen Klausuren, jeweils gemeinsam mit den beiden Geschäftsführer*innen des Ambulatoriums, bearbeitet.

Ambulatorium - die Boje

Inanspruchnahme

Das Ambulatorium steht Kindern und Jugendlichen bis 18 Jahren und deren Eltern bzw. Bezugspersonen zur Verfügung. Die Leistungen können mittels e-Card in Anspruch genommen werden.

Vertragspartner sind:

Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK)
Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien (KFA)
Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen (SVS)
Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau (BVAEB)

Zielgruppe

Das Ambulatorium bietet seine Dienste für Kinder und Jugendliche an, die von schweren emotionalen Belastungen und einschneidenden traumatisierenden Lebensereignissen betroffen sind:

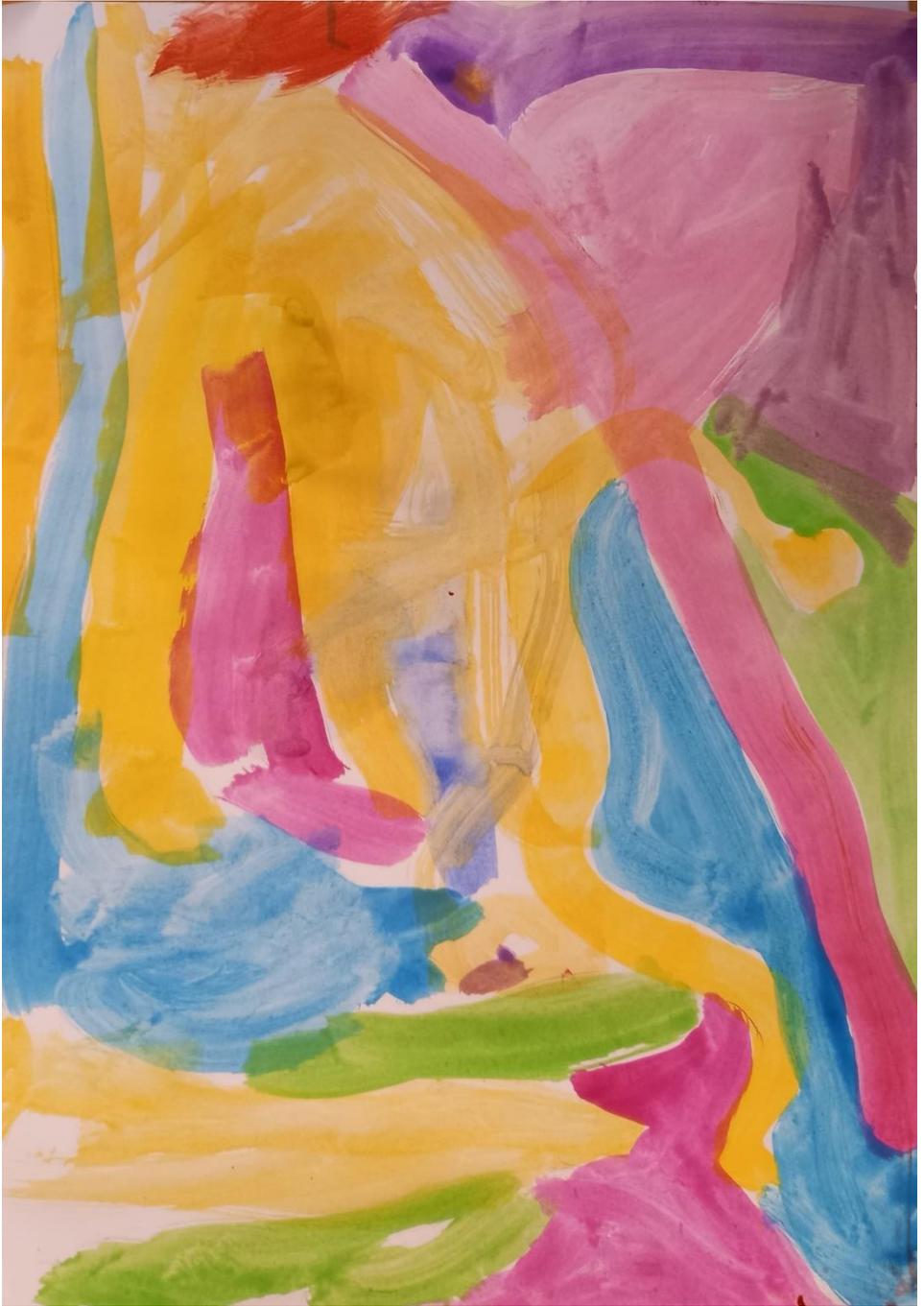
- wenn sie einen Elternteil oder einen nahestehenden Menschen durch Krankheit, Unfall, Suizid oder Mord verloren haben
- wenn ein ihnen nahestehender Mensch physisch oder psychisch schwer erkrankt ist
- wenn sie selbst schwer erkranken
- wenn die Eltern sich trennen
- wenn sie physische oder psychische Gewalt erleben mussten
- wenn sie fliehen mussten
- wenn sie denken, es gäbe keinen Ausweg mehr
- wenn sie einen traumatischen Vorfall miterlebt haben



Angebot

Wir bieten

- Krisenintervention
- Diagnostik
- kinderneuropsychiatrische Behandlung
- Kurzzeittherapie
- gelegentlich Langzeittherapie
- Gruppentherapie und
- Arbeit mit Eltern bzw. Bezugspersonen



Unser Ambulatorium-Team

Geschäftsführung:

Dr. Peter Zumer
Mag.^a Christine Rosner
Isabell Gonano

Assistenz der Geschäftsführung:

Ärztliche Leitung:

Dr.ⁱⁿ Christine Koska

Stellvertretung ärztl. Leitung:

Dr.ⁱⁿ Beate Köstlinger-Jakob

Psychotherapeutische Leitung:

Dr.ⁱⁿ Regina Rüsçh

Weitere Mitarbeiter*innen:

Mag. Christoph Asböck
Bettina Batlogg, BA
Mag.^a Cordula Binder-Bujnoch
DSA Ursula Demonti
Mag. Franz Christian Fuchs
Mag. Stefan Geißler
Mag.^a Genia Gröger
Birgit Halbauer, MA
Dr.ⁱⁿ Brigitte Hansmann
Dr.ⁱⁿ Johanna Hofkirchner
Sebastian Kafka, Bed
Mag.^a Susanne Knöfler
Mag.^a Claudia Konrad
Dr.ⁱⁿ Beate Köstlinger-Jakob
Mag. Sebastian Leitner

Mag.^a Sabrina Leodolter
Mag.^a Christina Libicky
Anja Loibenböck, MA
Mag.^a Judith Pauderer
Mag.^a Ingeborg Pickerle
Delia Schöck-Hermann, MA
Dr. Martin Schürz
Mag.^a Maria Sluga
Mag.^a Elisabeth Stummer
Mag.^a Judith Thaller
Mag.^a Sonja Trenker
Mag.^a Sophie N. Ulrich-Wurm
Mag. Christian Unterthiner
Ursula Voitleithner

Leitungsassistentz:

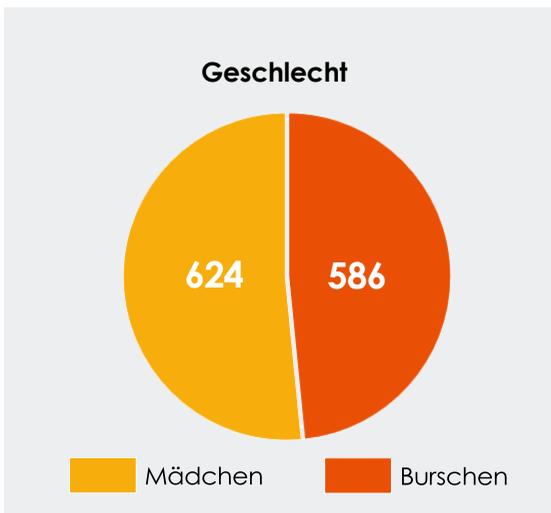
Sabrina Grandl
Pia Nussbaumer
Doris Rihl-Rosicky

Qualitätssicherung & Fortbildung

- Regelmäßige Teambesprechungen
- Regelmäßige Fallbesprechungen
- Klausurtagungen
- Fortbildungen
- Teilnahme an Fachvorträgen und Seminaren
- Entsendung zu Tagungen und Kongressen

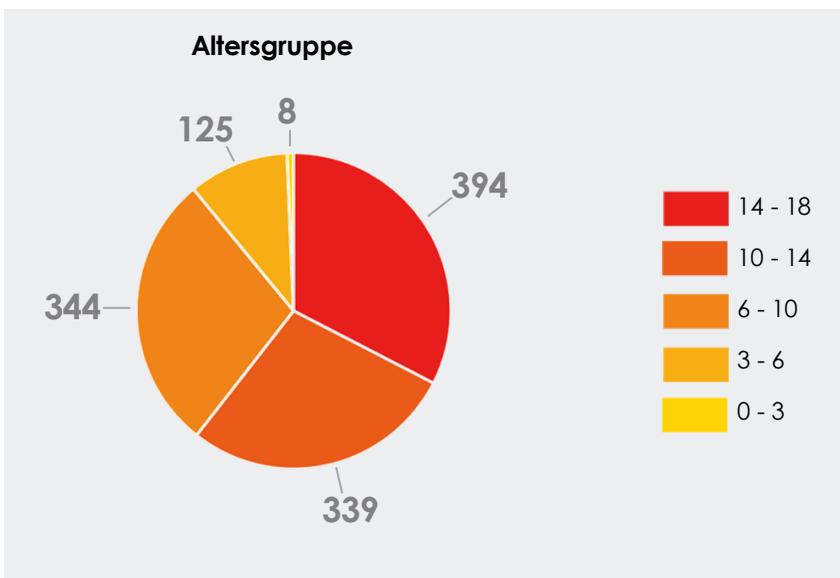
Statistik

01.01.2023 – 31.12.2023

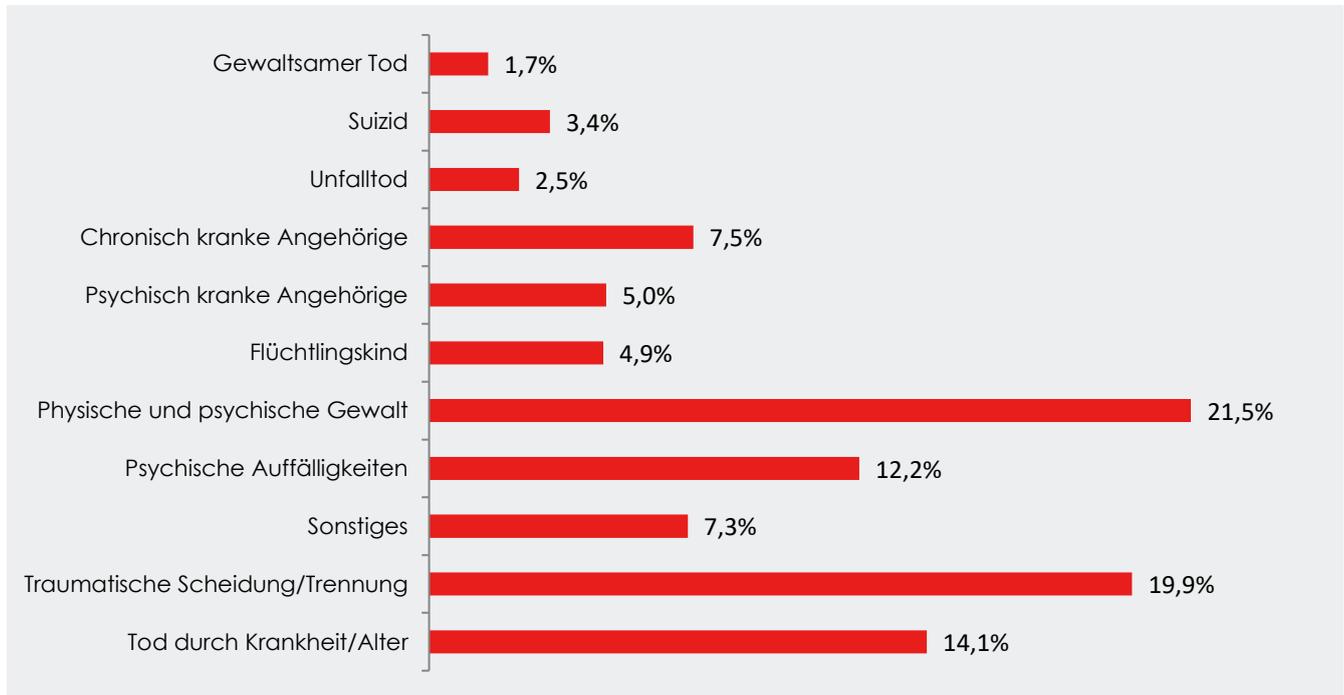


Die Grafik zeigt, wie viele Mädchen (insgesamt 624) und Burschen (insgesamt 586) in der jeweiligen Altersgruppe die Boje aufgesucht haben.

Das Durchschnittsalter bei Mädchen lag bei 11,5 Jahren und bei den Burschen bei 10,3 Jahren.

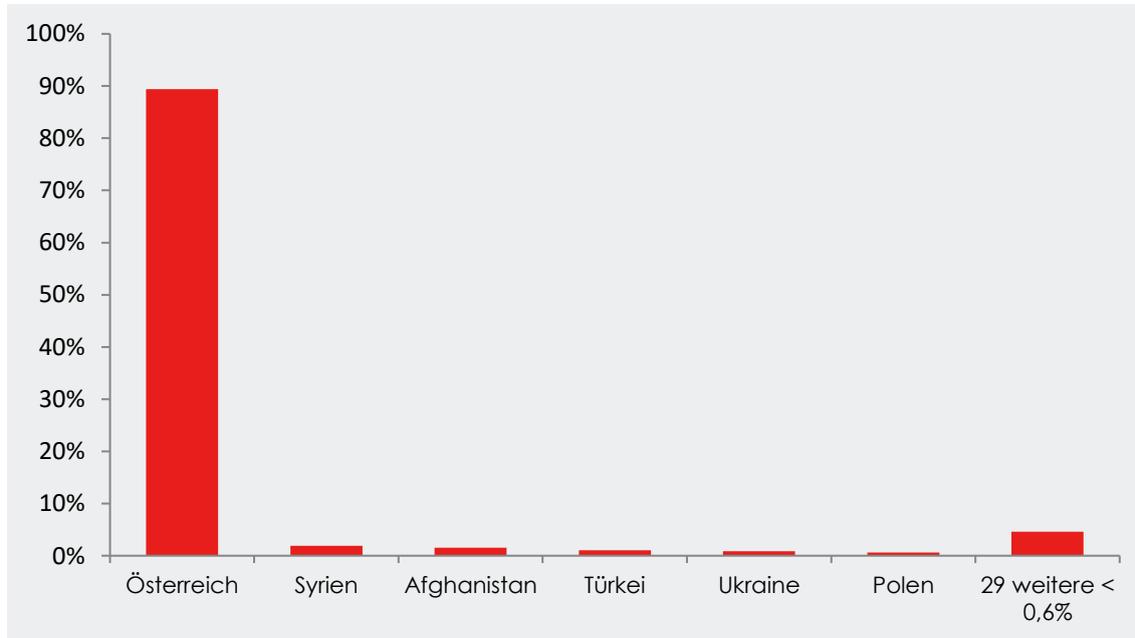


Vorstellungsgrund



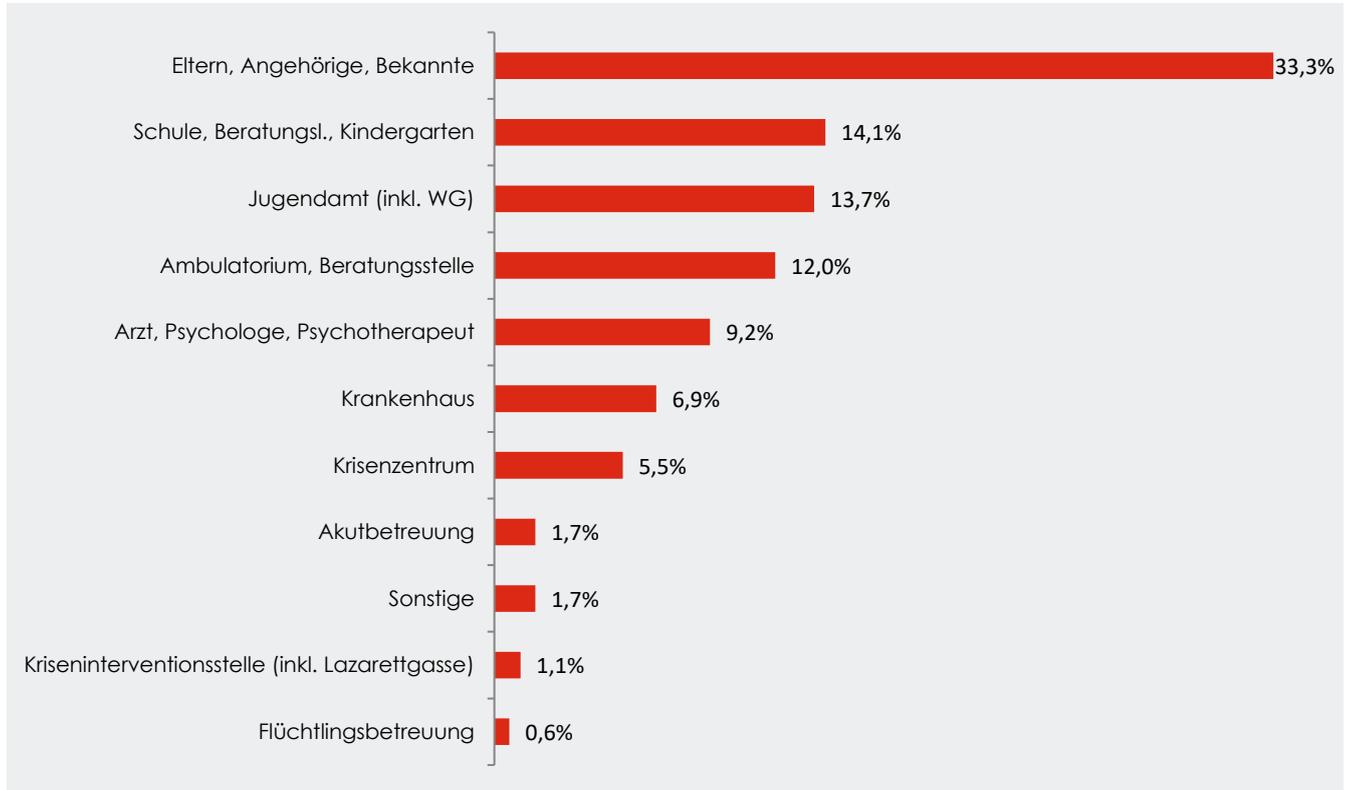
Sonstiges umfasst u.a. folgende Vorstellungsgründe: Betroffene eines schweren Unfalls, Zeugenschaft bei einem Verbrechen, nicht vorhersehbare Katastrophen (z.B. Brand, Hochwasser), Einbruch, Handyraub, Überfall, Mobbing

Herkunft



≡ Die Grafik zeigt, aus welchen Herkunftsländern die Patient*innen stammen.

Zuweiser



Die Grafik zeigt die Zuweisungen der Patient*innen, die die - Boje aufsuchen.

Abschied und Neubeginn

Zunächst danken wir Frau Dr.ⁱⁿ Regina Rüsç für ihre langjährige Tätigkeit als Geschäftsführerin und psycho-therapeutische Leiterin – wir haben sie mit Ende 2023 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.



Mit Anfang 2024 hat das neue psychotherapeutische Leitungsteam seine Tätigkeit aufgenommen:

Herr Mag. Stefan Geißler – Psychotherapeutischer Leiter

Frau Mag.^a Judith Thaller – Stellv. Psychotherapeutische Leiterin

Frau Mag.^a Claudia Konrad – Klinisch-Psychologische Leiterin und stellv. Psychotherapeutische Leiterin

Adaptierungen und Erweiterungen

Ein umfassender Prozess der Organisationsentwicklung unterstützte uns beim Erarbeiten neuer Strukturen und Anpassungen, die auch durch die Vergrößerung des Standortes Wien und die geplante Erweiterung mit dem Standort Tulln notwendig wurden.

Dieser Veränderungsprozess beinhaltete auch, bestehende Strukturen auf Leitungsebene weiterzuentwickeln, um weiterhin ein hohes Maß an Qualität und Effizienz in der Arbeit mit den Kindern

und Jugendlichen zu gewährleisten und um für die Mitarbeiter*innen gut nachvollziehbare Verantwortlichkeiten sicherzustellen.

Unser Dank gilt Frau Dr.ⁱⁿ Marlies Garbsch und Herrn Mag. Alexander Parte, die uns in vielfältiger Weise hierbei unterstützen.

Es fanden 2 Teamklausuren statt, bei denen die neuen Strukturen erarbeitet und vorgestellt wurden.



Teamklausur 12.6.2023



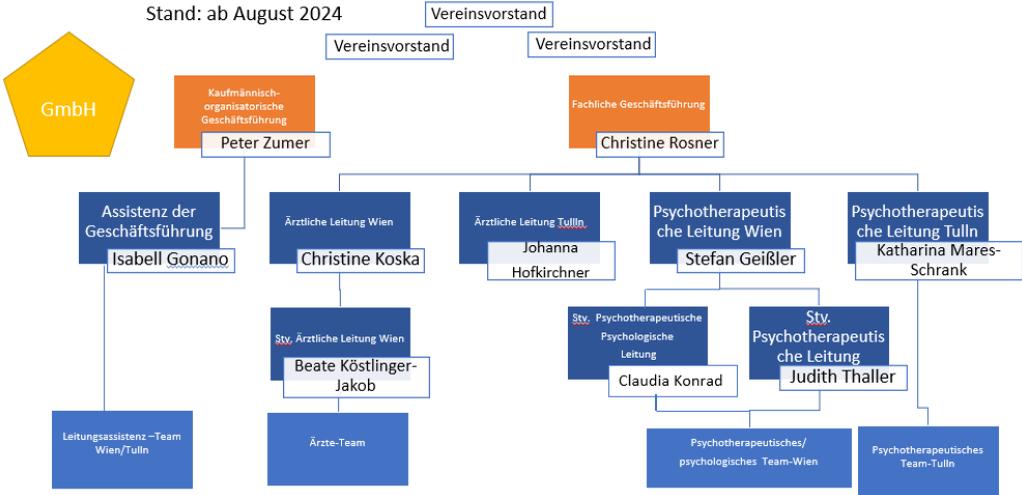
Teamklausur 27.11.2023

Vom neu bestellten psychotherapeutischen Leitungsteam wurde als erstes wesentliches Projekt eine neue Form der Team- und Fallbesprechungsstruktur erarbeitet.

Diese beinhaltet eine Ausweitung der bestehenden Besprechungszeiten, die verbindliche Teilnahme an personell gleichbleibenden Teams, die Einführung von Sprechstunden mit allen Mitgliedern der Leitungsebene und eine Veränderung der Großteam-Zusammenkünfte.

Die Kernidee der neuen Teamstruktur ist es, mehr Raum für Kommunikation und zusätzliche Möglichkeiten für einen interdisziplinär-fachlichen, organisatorischen und persönlichen Austausch zu schaffen.

Insbesondere dem intervisorischen Austausch soll künftig eine noch größere Bedeutung zukommen. Durch die gemeinsame Bearbeitung der laufenden psychotherapeutischen Prozesse sollen die Qualität und Treffgenauigkeit unserer Angebote weiter verbessert werden.



2023 haben wir intensiv daran gearbeitet, unser Versorgungsangebot im Bereich der Krisenintervention für Kinder und Jugendliche zu erweitern.

Der neue Standort der Boje - Ambulatorium für Kinder und Jugendliche in Krisensituationen wird in Tulln, Niederösterreich, errichtet. Neben den sehr positiv verlaufenden Verhandlungen mit der österreichischen Gesundheitskasse ist das Bedarfsprüfungsverfahren positiv abgeschlossen worden.

Wir hoffen, mit Herbst 2024 die neue Krankenanstalt in Betrieb nehmen zu können.

Besonderer Dank in diesem Zusammenhang gebührt Frau Mag.^a Katharina Mares-Schrank, die als Psychotherapeutische Leiterin der Boje Tulln von Beginn an unerschütterlich das Projekt voranbringt.

Unser Dank gilt auch unseren Vermietern KommR Wilhelm Stift und seiner Tochter Nina Stift, die uns bei der Errichtung des Ambulatoriums sehr unterstützen.



Hauptplatz 24, Tulln





Katharina Mares-Schrank,
Gertrude Bogyi, Christine Rosner



Peter Zumer, Nina Stift, Wilhelm
Stift

Die Kooperation im Bereich der psychotherapeutischen Forschung wurde vertieft und wird in den nächsten Jahren zu interessanten Ergebnissen führen und die Boje als psychotherapeutische Versorgungseinrichtung für die akademische Landschaft anschlussfähig machen.

Spenden an das Ambulatorium - die Boje



Wir freuen uns sehr, dass die Boje das Spendengütesiegel trägt.

Spenden an die BOJE sind steuerlich absetzbar.

Alle Spenden werden ausschließlich für Basiskosten wie etwa Miete, Strom, Telefon, Sekretariat, therapeutische Arbeit verwendet.



Wir sagen „Danke“

Spender*innen 2023:

Gerhard Anderle € 600; Dr. Amin Aschour € 500; Matthias Bossanyi € 100; Bundesarbeiterkammer € 5800; Predrag Cetkovic € 2800; Mag.^a Natalie David € 90; Sabine Diem € 60; Thomas Dlapa € 300; Mag. Andreas Fuchs € 100; Ing. Walther Gasche € 720; Mag. Friedrich Hallwirth € 50; Samira Hannoush € 100; Mag. Markus Marterbauer € 1250; Nicole Mehofer € 40; Eva Maria Miksche € 2000; Dr. Robert Nedoma € 100; Mag.^a Yvonne Rebernig € 50; Mag.^a Claudia Redtenbacher € 70; Dipl.Ing. Werner Rudolf € 180; Mag. Dr. Stephan Schulmeister € 480; SMEP25 € 25,10; Christine Timmelmayer € 100; Dr.ⁱⁿ Gerlinde Unger € 600; Mag. Dr.phil. Klaus Vondrovec € 200; Mag.^a (FH) Magdalena Wagner € 50; Mag. Dieter Welbich € 100; Mag. Dominik Zgierski € 2240

bwin | Σntain

VIENNA
BUSINESS
SCHOOL



tgm
Die Schule der Technik

AME
International



The
Gentlemen
CREATIVES

Café
Walch

Almdudler

Benefizveranstaltungen / Initiativen:

- ✓ Entain Services Austria GmbH € 5200,-
- ✓ Charity Markt Vienna Business School € 770,-
- ✓ Gürtelnightwalk SPÖ Hernals € 1200,-
- ✓ Lehrerfest TGM – Die Schule der Technik € 2350,-
- ✓ Weihnachtsspende AME International GmbH € 2500,00
- ✓ Weihnachtsspende Shell Austria GmbH € 1000,00
- ✓ Weihnachtsspende The Gentlemen Creatives € 1000,00,-
- ✓ Charity Punsch Kaffee- und Appartementhaus Walch € 910,63
- ✓ Almdudler Limonade A. & S. Klein GmbH & Co KG € 10000,-



Öffentlichkeitsarbeit

Vorstellung des Ambulatoriums - die BOJE, Vorträge, Seminare, Workshops, Interviews

März 2023: Vorwissenschaftliche Arbeit von Kunz Lukas (7. Klasse) mit dem Thema: die Boje, Depression. (Mag. Franz Christian Fuchs)

06.-08.03.2023; Medizinische Universität Wien, Medizincurriculum Block 20, gemeinsam mit der Universitätsklinik für Kinder und Jugendpsychiatrie, Seminar: „Trauma und Posttraumatische Belastungsstörung des Kindes- und Jugendalters“ (DSA Ursula Demonti, Dr.ⁱⁿ Brigitte Hansmann, Mag.^a Claudia Konrad, Mag.^a Judith Pauderer, Mag.^a Sophie Ulrich-Wurm)

08.05.2023: Interview mit zwei Soziologie Studentinnen für ein Seminar zum Thema: „Welche Angebote für Therapie stehen Jugendlichen zur Verfügung und wie weit sind Jugendliche über den Ablauf einer Therapie informiert?“ (Mag. Franz Christian Fuchs)

22.05.2024: Interview mit Mag.^a Angelika Rohr, MA für das Buchkonzept „Kleinkind im Fokus. Eine 360 Grad Orientierungshilfe für alleinerziehende Mütter oder Väter.“ (Dr.ⁱⁿ Beate Köstlinger-Jakob)

Vernetzung

Wir sind um Vernetzung mit anderen Krankenhäusern, Ambulatorien und Institutionen bemüht, um unsere Klient*innen gezielt überweisen zu können.

Im Bedarfsfall besteht auch eine gute Zusammenarbeit mit Krankenanstalten, der Akutbetreuung der Magistratsdirektion Wien, der Wiener Kinder- und Jugendhilfe, Kindergärtner*innen, Lehrer*innen, Beratungslehrer*innen und Psychagog*innen.



Finanzbericht

die Boje - Individualpsychologisches Zentrum
gemeinnützige GmbH

FINANZBERICHT 2023

	€	€
MITTELHERKUNFT		
I. Spenden		
a) ungewidmete Spenden	82.428,56	
b) gewidmete Spenden	<u>0,00</u>	82.428,56
II. Mitgliedsbeiträge		0,00
III. Betriebliche Einnahmen		
a) betriebliche Einnahmen aus öffentlichen Mitteln	0,00	
b) sonstige betriebliche Einnahmen	<u>1.518.293,57</u>	1.518.293,57
IV. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand		0,00
V. Sonstige Einnahmen		
a) Vermögensverwaltung	8.819,84	
b) sonstige andere Einnahmen sofern nicht unter Pkt. I bis IV festgehalten	<u>0,00</u>	8.819,84
VI. Auflösung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen		0,00
VII. Auflösung von Rücklagen		0,00
VIII. Jahresverlust		<u>353.072,49</u>
SUMME Mittelherkunft		<u>1.962.614,46</u>
MITTELVERWENDUNG		
I. Leistungen für die statuarisch festgelegten Zwecke	1.728.009,32	
II. Spendenwerbung		5.361,43
III. Verwaltungsaufwand		229.243,71
IV. Sonstiger Aufwand sofern nicht unter Pkt. I bis III festgehalten		0,00
V. Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen		0,00
VI. Zuführung zu Rücklagen		0,00
VII. Jahresüberschuss		<u>0,00</u>
SUMME Mittelverwendung		<u>1.962.614,46</u>

Traumazentrum - die Boje

Das Leitungsteam

Gertrude Bogyi, Doris Staudt, Dagmar Taferner, Sylvia Wimmer

Unser Angebot

- **Beratung & Supervision**
- **Fort- und Weiterbildung**
- **Wissenschaft & Forschung**

Fort- und Weiterbildungen für den Umgang mit Kindern, Jugendlichen und deren Bezugspersonen in Krisensituationen oder mit traumatischen Erfahrungen sowie Beratungen und Supervisionen im Einzel- und Gruppensetting.

Ziel dieses Angebotes ist unter anderem der qualifizierte Umgang mit betroffenen Kindern und Jugendlichen sowie Sensibilisierung für Prozesse, die durch traumatische Ereignisse ausgelöst werden können.

Seit September 2023 bieten wir zudem wöchentlich „Fallbesprechungen für Krisensituationen“ an.

In der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, sei es in WGs, Schule, Kindergarten, Therapie, Elternberatung etc., treten manchmal Krisen auf, bei denen es sehr hilfreich ist, diese unmittelbar zu besprechen.

Daher bieten wir diese Fallbesprechungen im Einzelsetting (auf Wunsch können Kolleg*innen auch gemeinsam kommen) jeden Dienstag von 18.00-19.30 Uhr an.

Zielgruppe

Fachpersonen und Institutionen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, wie z.B.

- Sozialpädagogische Einrichtungen
- Beratungsstellen
- Ambulatorien
- Kliniken
- Schulen
- Kindergärten
- etc.

Auch Fachpersonen aus anderen Bereichen sind willkommen.



Tätigkeitsbericht

Supervisionen

2023 haben wir mit Mitarbeiter*innen aus 25 verschiedenen Institutionen, Kliniken, Schulen und Wohngemeinschaften 314 Einzel- und Gruppensupervisionseinheiten abgehalten.

Fortbildungen, Seminare und Workshops im Traumazentrum

Im Traumazentrum wurden 2023 folgende Seminare angeboten:

1. „Kind und Tod in unserer Gesellschaft: Die Begleitung von schwer kranken und sterbenden Kindern, ihren Geschwistern und Familien“, Referentin: Kerstin WESTHOFF, lic. phil.
2. „Entwicklungspsychopathologie unter besonderer Berücksichtigung traumatischer Erfahrungen“, Referent: Prof.(i.R.) Dr. med. univ. Franz RESCH
3. „Wir erleben anders – Autismus-Spektrum-Störung (ASS) mit besonderer Berücksichtigung traumatischer Erfahrungen“, Referentin: Prim. Dr.ⁱⁿ Sonja GOBARA
4. EMDR-Grundlagenseminar, Referentin: Mag.^a Eva MÜNKER-KRAMER
5. „Wir erleben anders – Autismus-Spektrum-Störung (ASS) mit besonderer Berücksichtigung traumatischer Erfahrungen“, Referentin: Prim. Dr.ⁱⁿ Sonja GOBARA
6. „Gewaltausübung – Wie kann ich eine Gewaltspirale durchbrechen - Gewaltprävention“, Referentin: Mag.^a Dagmar TAFERNER
7. 2x „Gesprächsführung mit Familien in schwierigen Situationen und zu schwierigen Themen“, Referentin: Dr.ⁱⁿ Gertrude BOGYI
8. „Bindung und Trauma“, Referentin: Doris STAUDT (gemeinsam mit Dr.ⁱⁿ Gertrude BOGYI)

9. „Kinder psychisch kranker Eltern“, Referentinnen: Mag.^a Christina LIBICKY und Mag.^a Judith THALLER (gemeinsam mit Dr.ⁱⁿ Gertrude BOGYI)
10. „Suizidalität bei Jugendlichen“, Referent: Univ.Prof. Dr. Paul PLENER
11. EMDR bei Kindern und Jugendlichen (nach den Richtlinien von EMDRIA Deutschland), Referent: Dipl. Psych. Thomas HENSEL
12. „Verletzte Kinder - starke Kinder: Psychosoziale Begleitung von Kindern und Jugendlichen auf der Flucht“, Referentin: Barbara PREITLER
13. „Wie sage ich es? Über schwierige Themen mit Kindern sprechen“, Referentin: Mag.^a Dagmar TAFERNER
14. „Traumapädagogik - für einen sicheren Ort für Kinder, Jugendliche und ihre Bezugs- und Beziehungspersonen“, Referentin: Dr.ⁱⁿ med. Katharina PURTSCHER-PENZ
15. „Eltern im Hochkonflikt – was tun?“ , Referentin: Mag.^a Regina Studener-Kuras, MA
16. „Die Krisen im zweiten Lebensjahrzehnt – Ursachen und Bewältigung“, Referentin: Mag.^a Dagmar Taferner
17. „ADHS & Trauma im Kindes- und Jugendalter“, Referent: Prim. Dr. Ralf Gößler
18. „Gewaltprävention mit Kindern und Jugendlichen in Zeiten von gesellschaftlichen Ungewissheiten und Krisen“, Referenten: Mag.^a Raina Ruschmann, Mag. Benjamin Weber
19. „Kinderzeichnungen: Was Kinder uns sagen wollen....“, Referentinnen: Dr.ⁱⁿ Gertrude Bogyi, Dr.ⁱⁿ Ruth Weissensteiner
20. „Genderdysphorie und Genderinkongruenz bei Kindern und Jugendlichen mit Traumafolgestörungen“, Referentin: Dr.ⁱⁿ Martina Schorkopf
21. „Fallsupervision“ mit Prof.(i.R.) Dr. med. univ. Franz Resch

22. Diagnostikseminar (ADHS Diagnostik, Aufmerksamkeits- und Konzentrationstests) - Geschlossenes Seminar für Mitarbeiter*innen des Ambulatoriums die Boje, Referentin: Mag.^a Dr.ⁱⁿ Liesa J. Weiler-Wichtl

Externe Fortbildungen, Seminare und Workshops

Zudem haben wir im Namen des Traumazentrums zahlreiche Vorträge, Seminare, Fortbildungen und Workshops extern abgehalten:

Mag.^a Dagmar Taferner

26.01. und 03.04.2023, ÖSB Consulting, Seminar „Kriseninterventionen“

29.03.2023, Fachbereich Pflegeeltern, Eltern für Kinder Österreich (EFKÖ), Seminar „Krisen im zweiten Lebensjahrzent - Ursachen und Bewältigung“

31.08.2023, Pädagogische Hochschule Wien, Seminar am Pädagogischen Tag des Campus Gertrude Fröhlich-Sandner

20.10.2023, IFGK - Institut für Gewaltprävention und Konfliktmanagement, Vortrag „Tod-Verlust-Trauma-Gewalt“

20.11.2023, Rat auf Draht gemeinnützige GmbH, Workshop „Traumatherapeutische Methoden: Theorie und Praxis“

19.01.2023, Rat auf Draht gemeinnützige GmbH, Workshop Fortbildung „Trauma und Retraumatisierung“

28.11.2023, Stadt Wien – Kindergärten, Workshop „Wie sage ich es? Über schwierige Themen mit Kindern sprechen“

27.04.2023, NÖ Familienland GmbH, Seminar „Traumatisierte Kinder“

Dr.ⁱⁿ Gertrude Bogyi

16.03.2023, Symposium Justizanstalt Gerasdorf, Vortrag „Straffällig gewordene Jugendliche unter dem Aspekt traumatischer Erfahrungen“

18.03.2023, Fortbildung für Absolventinnen der Baby-Care-Weiterbildung „Das Leben geht weiter...“ Begleitung von Eltern mit Babys, die ein Kind verloren haben (Aborte, Sternenkinder, gestorbene Kinder, fremduntergebrachte Kinder)

22.03.2023, Arbeiter Samariterbund Wien, Seminar „Kind und Tod“

27.03.2023, Caritas der Erzdiözese Wien, Seminar „Gesprächsführung mit Familien in schwierigen Situationen und zu schwierigen Themen“

30.03.2023, Sozialtherapeutische Wohngemeinschaft Pronegg GmbH, Fortbildung zum Thema "Suizidalität, Bindung, Trauma"

18.04.2023, Ordensklinikum Linz GmbH, Barmherzige Schwestern, Vortrag „Kinder begegnen dem Sterben. Ist die Wahrheit zumutbar?“

25.04.2023, Gemeinnützige Salzburger Landeskliniken Betriebsgesellschaft mbH., Seminar Bildungsmanagement: „Umgang mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen“

08.05.2023, Justizbetreuungsagentur, Geschäftsbereich Kinderbeistand, Vortrag anlässlich der 12. Arbeitstagung für Kinderbeistände

23.05.2023, Interessensgemeinschaft Sozialpädagogische Wohn-gemeinschaft (IGSWG), Fortbildung „Krisenintervention bei Kindern und Jugendlichen“

07.10.2023, Verein für Psychosoziale und Psychotherapeutische Aus-, Fort- und Weiterbildung (VPA), im Rahmen der Kindertagung „Angsthäschen und Löwenmut“, Online-Workshop „Ängste bei Kindern und Jugendlichen unter dem Aspekt traumatischer Erfahrungen“

10.10.2023, Kinder- und Jugendanwaltschaft Wien, Fortbildung „Suizid bei Kindern- und Jugendlichen – aktuelle Situation in Wien / Wissenswertes im Umgang mit Betroffenen im Beratungskontext“

17.10.2023, Interessensgemeinschaft Sozialpädagogische Wohn-gemeinschaft (IGSWG), Fortbildung „Krisenintervention bei Kindern und Jugendlichen“

19.10.2023, Diözese Linz – Team Krisenbegleitung, Trauerpastoral, Vortrag „Wenn Kinder und Jugendliche dem Tod begegnen“

19.10. 2023, Kepler Universitätsklinikum Linz, Vortrag im Rahmen des Palliativnachmittags „Die Wahrheit ist den Kindern zumutbar: Trauer, Sterben und Tod mit Fokus auf sterbende Kinder/Jugendliche“

09.11.2023, Tirol Kliniken GmbH, Fortbildungsnachmittag zum Thema „Die Wahrheit ist den Kindern zumutbar“

10.11. und 11.11.2023, Österreichischer Verein für Individualpsychologie (ÖVIP), Landesgruppe Graz, Vortrag und Fallseminar zum Thema „Arbeit mit traumatisierten Kindern, Jugendlichen und deren Bezugspersonen“

Lehrtätigkeit

Dr.ⁱⁿ Bogyi:

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abteilung Kindergärten und Schulen: Curriculum: „Abschied – Trauer-Tod – bei Kindern“

Österreichischer Arbeitskreis für Gruppentherapie und Gruppendynamik (ÖAGG), Propädeutikum, Seminare „Trauerarbeit“ und „Traumatisierung im Kindes- und Jugendalter“

Österreichische Gesellschaft für Psychoonkologie (ÖGPO): Lehrgang Psychoonkologie, Seminar: „Kommunikation mit Kindern krebskranker Eltern“ und Gruppensupervision

Universitätslehrgang: Palliativ Care in der Pädiatrie, Seminar: „Trauerarbeit bei Kindern und Jugendlichen“

Universitätslehrgang Transkulturelle Medizin und Diversity Care, Vortrag „Gesprächsführung mit Familien in schwierigen Situationen und zu schwierigen Themen“

Medizinische Universität Wien, Medizincurriculum Block 20, gemeinsam mit der Universitätsklinik für Kinder und Jugendpsychiatrie, Seminar: „Trauma und Posttraumatische Belastungsstörung des Kindes- und Jugendalters“

Pädagogische Hochschule Niederösterreich (Baden), Curriculum Hochschullehrgang mit Masterabschluss Begleitung im System der elementaren Bildung, Seminar „Kinderkrisenintervention“

Besondere Veranstaltungen

Im Projekt „Mental Health Days“ (www.mentalhealthdays.eu), einer Initiative des Vereins zur Förderung eines selbstbestimmten Umgangs mit Medien – VsUM, wird in Schulen/Berufsschulen mit Lehrlingen, Schüler*innen und Pädagog*innen zu den Themen „Mobbing“, „Körperbild/Esstörungen“, „Handy-Sucht“, „Leistungsdruck/Prüfungsangst“, „Sucht/Alkohol“, „Depression“, „Suizidalität“, „Ängste“ gesprochen. Frau Mag.^a Taferner hat auch 2023 wieder an 10 Schulen (Berufsschulen, Gymn., HTL,...) Vorträge zu den Themen „Leistungsdruck“, „Depression“ und „Ängste“ abgehalten.



(v.l.n.r. hinten: Robert Kastl, Golli Marboe, Doris Staudt, vorne: Sylvia Wimmer, Dagmar Taferner)

Im Februar 2023 haben wir gemeinsam mit der Geschäftsführung der GmbH die Boje eine weitere Wohnung in der Hernalser Hauptstraße 15 angemietet, in der wir nun ebenfalls Seminare und Workshops anbieten können und die zudem als Büro und Besprechungsraum für die Geschäftsführung dient.

Das Eröffnungsfest für Mitarbeiter*innen der Boje und Mitglieder des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie (ÖVIP) veranstalteten wir am 29.06.2023



Sylvia Wimmer, Dagmar Taferner, Peter Zumer, Anita Schedl

Im Mai 2023 startete im Traumazentrum-die Boje die erste EMDR-Weiterbildung mit Dipl. Psych. Thomas Hensel, langjähriger Leiter des Kindertraumainstituts (KTI)



Thomas Hensel

12.08.2023, Gars am Kamp, Bertha von Suttner Friedensakademie, Symposium "One Week Peace" mit dem Schwerpunkt "Kinder in Konflikten - Krieg", Vortrag von Dr.ⁱⁿ Gertrude Bogyi „Die Wahrheit ist den Kindern zumutbar“ www.oneweekpeace.at.



Magdalena Pfeifer

Verstehvideos, PSYDUCATED – Psychoedukative Webplattform Redaktion Susanne und Patrick Neueder www.psydicated.com, Videos mit Expertise Dr.ⁱⁿ Gertrude Bogyi „Was ist der Tod“ (Tod allgemein), „Tobias nimmt Abschied“ (Tod durch lange körperliche Erkrankung) und „Anna nimmt Abschied“ (Unfalltod)

Podcast, PSYDUCATED – Psychoedukative Webplattform Redaktion Susanne und Patrick Neueder www.psydicated.com, Dr.ⁱⁿ Gertrude Bogyi im Gespräch über Tod & Sterben

Talentify – Onlineplattform, Bildungsnetzwerk für Schüler*innen, Dr.ⁱⁿ Gertrude Bogyi Video zum Thema Mental Health

Spenden an das Traumazentrum - die Boje

Wir bedanken uns für die zahlreichen Spenden, 2023 in Höhe von
gesamt € 7.100,-, die unsere Arbeit sehr unterstützen.

Impressum

Der Verein die Boje - Individualpsychologisches Zentrum betreibt die Boje - Individualpsychologisches Zentrum gemeinnützige GmbH, welche Träger des Ambulatoriums - die Boje für Kinder und Jugendliche in Krisensituationen bis 18 Jahren ist.

1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 15/2. Stock/5b
Telefon: 01/890 6605

Email: verein@die-boje.at, traumazentrum@die-boje.at
Homepage: www.traumazentrum-die-boje.at

ZVR-Zahl: 157788251
BAWAG PSK | IBAN: AT75 6000 0005 1004 6820 | BIC: BAWAATWW

Ambulatorium - die Boje

1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 15
Telefon: 01/406 66 02
Fax: 01/406 66 02-22

Email: ambulatorium@die-boje.at
Homepage: www.die-boje.at

Handelsgericht Wien FN: 237919g
BAWAG PSK | IBAN: AT49 6000 0000 9213 0160 | BIC: BAWAATWW

Verantwortlich für Spendenwerbung und Spendenverwendung:
Dr. Peter Zumer

Verantwortlich für Wirtschaftsprüfung und Rechnungsprüfung:
Baldinger & Partner, Wirtschaftsprüfung GmbH

Verantwortlich für Datenschutz: Isabell Gonano

Es gibt keine persönlichen Verflechtungen von Mitgliedern des Leitungs- und des Kontrollorgans mit kommerziellen Unternehmen, die in einer geschäftlichen Beziehung zur Organisation stehen.